# genaucr 30 cobachter

# Einziges und amtliches Organ

Ericheint Mittwochs und Sonntage mit ber Conntagsbeilage "Illuftriertes Conntagsblatt".

and und Berlag bon & I win Boege in Gitville a. Bh.

der Stadt Eltville n. Umgegend.

Abonnementspreis pro Quartal M 1.00 für Gltville u. auswärts (ohne Trägerlohn und Bofigebühr).

Inferatengebühr per 5-gefpaltene Betit-Beile 10 4.

Rachweislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

Nº 41.

Eltville, Sonntag, den 21. 2Nai 1899.

30. Jahrg.

#### Drittes Blatt.

(Fortfetung aus bem 2. Blatt.) Und die Stunden erft am Montag Morgen t schlichen sie träge und langsam dahin; — es war war in Ende abzufehen. - Schon bor gehn Uhr dlenderte ich an der Bildergallerie auf und ab und mnte nicht begreifen, daß fie nicht längst ge-cumen ware. — Ein Bekannter traf mich dort ab zog mich unwillfürlich in ein Gendgudte ein Gebante meinen Ropf ; ntund war Advofat . . . er wußte vielleicht etwas uberes über herrn von Sternfeld. 3ch be-

(Fortfegung folgt.)

Mittelrheinisches Enrnfeft

wo fo manchem Rranten ichon bie erquidenbe Labung geboten wurde, so manchen schwer Heimge-suchten die föstliche Lebensfreude zurückfehrte, hier follen auch die Lebensfrischen und Lebensfrohen nicht vergeffen fein. Wenn bie Berle bes Taunus, wie man Biesbaden nennen fann, ihren schönften Schmud entfaltet, um im August die Turner aus allen Gauen des Mittelrheinfreises zu empfangen, bann foll es auch ein Jeft werben, an bas jeber ber Teilnehmer gern und oft gurudbeuft. Wollen boch auch die Turner, die bon nah und fern das gaftliche Wiesbaden auffuchen, zeigen, daß fie es in ber beutichen Turnerei gu bervorragenden Leiftungen gebracht haben und fann man boch ebenfo glangvolle wie echt turnerische Schauspiele erwarten. Wiesbaden selbst ist über die hohe Bedeutung eines so schönen Festes nicht im Unklaren. Das beweisen die vielfachen und umfassenden Maßnahmen, die hisher mehr in der Stille aufen der bie bisher mehr in ber Stille getroffen wurden und B. A. Unter den vielen Festen, welche die internationale Badestadt Wiesbaden in Gestausschuffes, der in dem bekannten Restaurant "Nonnenhof" tagte, Näheres berichtet wurde. Es ist, alles in allem, schon sehr viel geschehen. Bon den zweise Turnsest eine der ersten Stellen ein. Hier, den zwölf Ausschüffen, die sich in die Bordereis

tungen jum Gefte teilen, haben fich, wie ber Borfigende bes Gefchäftsausichuffes, insende des Geschaftsansschuses, Overlehrer Spamer, mitteilte, der Festansschuß, der geschäftssführende, Finanzs, Baus. Preße, Turns, und WirtschaftssAusschuß bereits sonstituirt und sind zum Teil in voller emsiger Thätigseit. Für die Beschaffung des Festplatzes kann die Turnerschaft dem Wiesbadener Magistrat und den Stadtversodneten dankbar sein. Ist doch der schöne Platzenten den Sichen Gemählt der eine eingenende dem Wiesbadener Magistrat und den Stadtverodneten dankbar sein. Ist doch der schöne Platz
"unter den Eichen" gewählt, der eine eingehende Bergrößerung ersahren wird. Für die Sadt Wiesbaden wird die Herstellung dieses Platzes nicht eine bloß vorübergehende Bedeutung haben, vielmehr soll der Festplatz als Spielplatz für die Jugend später der Stadt erhalten bleiben. Auch der Banausschuß hat sich bereits seiner Aufgaben mit großer Umsicht angenommen. Wie Herr Reich-wein mitteilte, umsaßt der Festplatz einen Flächen-gehalt von der Größe des Wiesbadener Festplatzes. Es soll ferner eine Festhalle errichtet werden, und zwar von 100 Meter Länge und 30 Meter Breite. Die Arbeiten wurden der bewährten Wiesbadener Firma Carsiens und Gait übertragen. Hinschtlich Firma Carftens und Gail übertragen. Dinfichtlich ber Rebenräume, Beleuchtungsanlagen, Ranali-

# Kücheneinricht

empfiehlt in allen Preislagen franko Fracht und Emballage.

Niesbaden, gr. Burgstr. 11, part u. I. Etage.

Erich Stephan

Telephon 736.

Barderoben u. f. w. ift bas Rötige vorge-Der Turnausschuß hat, wie bem Berichte Gauturnwarts herrn Geib gu entnehmen ift, Entwurf zu einem Diplom für Wetturnen einen Runftmaler herftellen laffen, fowie fich natefrage mit großem Eifer augenommen. ibere Freude rief die Thatfache hervor, daß Seib bereits das vom Kreisturntag nigte Programm bes Mittelrheinischen Turns borlegen fonnte. Danach findet gunachft eine er am Sonntag, den 6. August. nachmittags tatt, wobei Turnen ber Wiesbabener tichaft und Schüler, Turnfpiele und Rongerte führt werden. Abends jouen Der rungen der turnerischen Borführung der rungen der folgt statischen. Dann folgt badener Turnerschaft stattsinden. Dann folgt Samstag, den 12. August die Hauptseier; mittags: Empfang der ankommenden Turner Rampfrichter. — Abends 6 Uhr: Situng fampfgerichts im Rampfgerichtstocale. 8 Uhr in der Festhalle: Eröffnung des und Begrüßungsfeier. Aufführungen der abener Turnerschaft. Sonntag, den 13. Morgens: Wedruf. Bormittags von 7
n: Empfang der eintreffenden Turner an dahnhöfen. — 121/, Ilhr: Aufftellung des ges: — 1 Uhr: Festzug nach dem Fest-Machmittags 3 Uhr: Aufprache an die tridaft, Aufmarsch, Stabübungen. Abends 9 Berteilung ber Chrentafeln an bie Bereine dufterriegen. Rongert in der Festhalle und mif dem Festplats. — Montag, den 14.
Morgens 6 Uhr: Sigung des Kampfs

7 Uhr: Beginn des Einzel-Wetts

10 Uhr: Konzert. — Nachmittags ber Altereriegen. — Rurturnen — Abends

nen.

8 Ihr: Berfündigung ber Sieger bei Wettfechten, ber Sieger beim Gingelturnen. Aufführungen ber Wiesbadener Turnerschaft. Konzert und Tanz, — Dienstag, 15. August. Bormittags 8 Uhr: Dienstag, 15. August. Bormittags 8 Uhr: Sigung des Kampfgericht. — 9 Uhr: Beginn des Wettsechtens. 11 bis 1 Uhr: Frühschoppen Konzert. — Rachmittags 3 Uhr: Beginn des Wettringens. — 4 Uhr: Turnspiele der Bereine. Konzert. — 6 Uhr: Berfündigung der Sieger beim Wettsechten und Wettringen. Konzert. Tanz. Mittwoch 16. Auguft. Bormittags : Bolfsfeft auf bem Fefiplage. Abends ; Rongert. -Sountag, ben 20. Muguft : Rachfeier auf bem Fefiplage. Bie Derr Gull mitteilte, ift auch die Beteiligung ber Schuljugend an bem Feste gesichert. Der Bregausschuß giebt unter bem Borfin bes herrn Müller ein Festbuch heraus, in bem bie Turner alles Biffens. und Gehenswerte über Biesbaben und bas Turnfest verzeichnet finden. - Gin Aufruf an die Wiesbadener Bürgerschaft, dem Feste ihrer Mitwirkung und Unterfützung zu leiben, foll bemnächst veröffentlicht werden. Bon besonderer Wichtigkeit für das schöne Gelingen des Turnfestes ist der Umstand zu erachten, daß der Wiesbadener Oberbürgermeister, Herr Dr. v. Ibell, den Borsis des Festansschusses übernommen hat. Er sprach zum Schlusse der Sitzung bie einbrudsvollen Worte, mit benen auch Diefer Bericht geschloffen sei: "Unsere Stadt Wiesbaben ift mehr als andere Städte von einem gleichen Berhältniffe ber Ginwohnerzahl bagu berufen, frembe Bafte in ihrer Mitte willfommen gu beigen und die Stadt Wiesbaden hat ja fehr oft ichon gezeigt, baß fie Tefte gu feiern und würdig burchanführen verfieht. Ich zweifle nicht daran, daß auch bei biefer Gelegenheit die Opferwilligfeit unferer Einwohnerschaft fich bewähren wird. In erfter

Linie muffen ja die Turnvereine und die nachfibeteiligten Rreife bas ihrige thun, und es ift bier auch auf das altbewährte Sprichwort hinzuweisen, daß Einigkeit fiart macht. Run hat sich diese Einigkeit ja bei dem letten Turnfeste vor 15 Jahren angebahnt und schöne Früchte getragen, und wir dürsen uns daher der Zuversicht hingeben, daß auch bei diefem Feste die Turnerschaft einmütig gusammenwirfen wird, um das Gelingen bes Gefies gu garantieren. Go bürfen wir benn mit ben beften hoffnungen ber Beiterentwidelung ber Cache ents gegenfeben, und ich fordere Gie auf, ber guten Buberficht Ausbrud zu geben, indem Gie mir auf bas gute Gelingen bes Jeftes einen Schlud trinfen. Wenn Die Borbereitungen fo ruftig weiter fchreiten, bann muß bas Turnfeft gur vollfien Befriedigung, aller gelingen.

Berantwortlicher Redafteur: Alwin Boege, Eltville.

#### 6 Meter Frühjahr-u. Sommer.

Stoff für M. 1.50 Pfg.

z. ganz. Kleid

aufVerlangen franko ins Haus. Modebilder gratis.

6Mtr. soliden Mestor Zephir z.Kl.f.M.1.50 6 ,, sol. Araba-Sommerstoff ,, . . . . 1.80 6 ,, soliden Crêpe-Carreux .. . . . . 2.70 6 " extra prima Loden 6 " extra prima Loden " " " " 3.90 Neueste Eingär ge für die Frühjahrs- und Sommer-Saison Modernste Kleider- und Blousenstoffe

in allergrösster Auswahl versenden in einzelnen Metern bei Aufträgen von 20 Mark an franko.

Oettinger&Co.Frankf.a.M. Versandth. Mod. Herrenstoffe z. ganz. Anzug f.M. 3.60 " Cheviotstofte, " " " 4.35. COMPANY SERVICES



# Otto Herz & Co.'s Schuhwaren.

Alleinige Niederlage in Wiesbaden:

## J. Speier Nachf.,

WIESBADEN, IS Langgasse 18.

Telephon 246.

Telephon 246

#### Warenhaus Julius

Durch Singunahme einer Gtage habe ich meine Gefchaftsraume bebeutend vergrößert. 3d bin taburd in ter Lage, meine famtlichen Artitel in großeren Sortimenten fuhren gu tonnen und wird es nun noch mehr mein Beftreben fein, bem mich beehrenben Publifum bentbar größte Auswahl, gebiegenfte Qualitaten und außerordentlich billige Preife gu bieten, sowie conlantefte u. aufmertfamfte Bebienung entgegen gu bringen.

> Special-Abteilung für Put, garniert und ungarniert vom billigften bis elegantesten Genre.

in Galanterie-, Bijouterie- u. Korbwaren.

Leder-, Spielwaren & Puppen, Glas- und Saushaltungs-Gegenstände, Brajent-Artitel.

# Warenhaus Julius Bornmass.

Kirchgasse 44,

Wiesbaden

Eckladen.

### Möbel-Haus

Joh. Weigand & Co.,

Wiesbaden, Marttitraje 26.

Anerkannt billigfte Bezugequelle für gut gearbeitete Möbel.

Coulante Bedienung.

Berfandt nach allen Pläten im Rheingan frei.

#### Mechter Bernfiein: Fußboden=Lad,

vollftanbig ftreichfertig gum Gelbftladiren ber Sugboden empfiehlt bei billigften Breifen

> Mine Schufter, (Frang Bapp Rachfigr.)

#### Peter Sulbert

Spenglermeifter empfiehlt fich in ber Unfertigung von

#### Alojette- und Bade: Ginrichtungen

u billigen Breifen. Alle Arten Reparaturen

#### Joseph Wolf, Wiedbaden, Friedrichftrage 48.

Friedrichftrage 48

Bettftellen

Betimert Hachtidrante

Wajdi= fommoden

Milcider= n. Spiegel.

fdrante



Stühle Buffele Bertitowe Epicarl Bolftermöbel

Tijhe

## Komplette Ginrichtungen.

20 Mufter: Bimmer.

Große Ausstellungsräume. Gigene Werkftätten.

#### Zu haben

in den meisten Colonialwaren-, Droguen- und Seifenhandlungen.



billigste u. bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen "Dr. Thompson's und die Schutzmarke "Schwan".

#### Gesetzlich geschützt. Ein deutscher Gruss! Neueste Postkarten

in den Landesfarben geprägten Wappen der Staaten;
 Deutschland, Preussen, Bayern, Sachsenu. Württenb. sind zu haben bei Alwin Boege,

Buchdruckerel u. Papierhandl.

werben ichnellftens beforgt.

#### Mupferklebe-

ganglei-, Joft- und Schreibpapiere Rongept- und Rormal-Rongeptpapiere Reichen- und Durchpauspapiere Brofpett. und Geibenpapiere Flaschenpapiere in allen Farben

Butterbrod-Papiere Bad-Bapiere

Stroh-Papiere Bergament-u. Bergampnpapiere Gold., Gilber- und Glangpapier Clofettpapier in Rollen und Blod's Crepe-Bapier, einfarb. und dinefifch

Rartons, farbig und weiß Bappen in grau und gelb

fofdblatter und Bedjuungen in Blodis Linienbogen, Quittungen, Wechselformulare Notenblätter, gumm. Aufklebeadressen Schildcher, Bostfarten in gelb und weiß Briefpapier in Billet, Oftav und Quart Kanzlei-Couverts und Aftensäcke Beschäfts-Couverts, in reichfter Auswahl

Billet-Converts in berich. Farben gefütt. Couverts in weiß, div. Groß. Löfchfartons, deutsche und engl. Aftenbedel und Anhange-Stiquetts Trauerpapiere berichiebener Größen Trauer-Converts mit fcmal. und breit. Rand

Trauer-Rarien, Trauerbildcher etc. Beijende frühjahrs-Henheiten in Brief-gaffetten, von den einfachten bis gur eleganteften Musftattung gu

Engros-Preifen. Menu-Rarten in großer Auswahl Tifchfarten, Bifitenfarten Berlobung&-Rarten Mbregfarten

Glüdewunfdy-Rarten f. Berlobung Sochzeiten, Geburten,

Ramenstagen, Geburtstagen, Bubilaen etc. in ben neueften Genres. Tauffarten und

Bathenzettel. Beileidsfarten in großer Auswahl. Sefchäftsbücher in verschiedenen Größen Ropierbücher und Komptoir-Agenden Soenneden's Briefordner

Schnell-Ropier-Rarton à 20 & Notigbücher, verschiedene Gorten für herren, Damen und Rinber Tagebücher für Schulfinder Bifitenfarten=Tafchen

Brieftafden Dofumenten-Mappen Deutsche Reichstinte Mlizarintopier-Tinte, Raifertinte Biolettichwarze Ropiertinte

Blaue, rote und grune Tinten Batent-Tintenlöscher Stahlfebern in großer Auswahl. feberhalter, Bleiftifte, Blau- und Rotflifte

Radirgummi für Blei und Tinte Brief. und Badfiegellade Flüffiger Leim per Flaiche 15 & Blane und rote Gignir-Streide, Rüchenipipen, Reignägel

Edablonen eic.

e mpfiehlt

Alwin Boege,

Buchdruderei und Papierhandlung.

## Kalk

den Budenheimer Ralffteinbrüchen. Beste und billigste Bezugsquelle für

a. Stüdfalf Weißhalhfür Enncherzwede gelöschten Ralf (eingesumpft) u.Be rputarbeit ingertalt, Schwarzfalf f. gemahlen etc.

in Schierftein a. Rhein, Baumaterialienhandlung und eigene Raltbrennerei

Kalk-Mehl

D. R.-P. No. 90031 u. 100618 zur leichten, schnellen u. billigen Herstellung einer garantiert wirk-samen Bordelaiser Brühe.

Mehrjährig erprobt, hunderte Atteste von Behörden, Vereinen, Wein- u. Obstgutsbesitzern zur Verfügung. Schwefelmilch

in Teigform gegen den Neu! Neu!

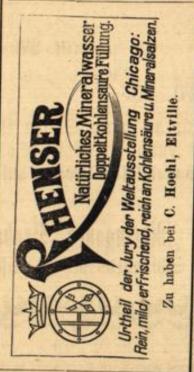
(Oidium): wird mit Kupferklebekalk-Frühe gemischt und demnach nur einmalige Spritzung.

Rehspritzen

bewährtes System.

General-Debiteure: M. u. F. Rosendorn.

Dünger- u. Fatterm.-Handlung. Niederlage bei Joh. Klee-Eltville u. H. Theis-Hattenheim.



Empfehle : SuBen Ungarwein Medicinal-Ungarwein Menefcher fowie Portwein und Sherry.

3n 1/1. 1/2 und 1/4 Flafche gu Originalpreifen.

Frohn, Deint. Gitville, Martt.



Bier gebrauchte

#### enster

billig gu vertaufen. Rab. in ber Erpeb. b. Bi-

Beste und billigfte Bezugsquelle für ganntirt neue, bopbest gereinigte und geboolichene, echt nordiche

& Bettfedern.

Bir berfenden sonfrei, segen Radin. (febes beliebige Omantum) Bitte nene Bette febern pr. 10th. f. 60 mp., 80 me., 1 m., 1 m. 25 mg. u. 1 m 40 mp.; Feine prima halbbannen 1 m. (3 8%). und 1 m. 80 vip: Bolarfebern: halbweiß 2 m., weiß 2 m. 30 vip =. 2 m. 50 ma ; Gifberweiße Bett-febern 3 m., 3 m. 50 mg., 4 m., 5 m.; erner: Echt . dinefifche Gangbaunen Ochr füntedfrig) 2 m. 50 pfg. u. 3 W. Berpadung jum Außenbreife. — Bei Betrögen von mindehent 75 Mr. 50°, Mab. — Michigefollenbes bereite, gurudgerommen. Pecher & Co. in Herford to Beet

#### Schulranzen

Portemonnaies, Cigarren-Ctuis Bofenträger, Beifeartikel und Bandagen. Tapeten und Linoleum

neueste und geschmadvollste Mufter, fowie Aufertigung aller Sattlers und Politer-Artitel empfiehlt

Jatob Seujer, vormals: Josef Laerber. Sattler u. Tapegierer, Ellville, Dauptftrage,

Adolf Privat, Fabrifant

in Friedrichsdorf (Tannus) empfiehlt fein ftets vollftanbiges Lager in guten foliben balbwollenen und glatten Roperfrauenrod . u. Rleiberftoffen zu folgenden billigfte Fabrit-Breifen. — Der voll flandige Rod zu brei Blatt ober bre

in glattem Stoffe Dt. 1,50. in getopertem Stoffe Dit. 2 glatte Borbenrode mit ichwarzen Borben Dt. 1,75.

Das vollständige Rleid gu 5 Meter toftet in glattem Stoffe Mt. 2,50 in gelopertem Stoffe 3,35. Mufter gur Auswahl werben franco gerne zugefandt. Reinwollene Stridlumpen nehme zu ben bochften Breifen in Bablung Der Stoff wird rodweise ober in jeber beliebigen Metergabl verfand

Der ausgesuchte Stoff wird unter Radnahme bes Betrages verfandi

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Berde, transport. Reffel, Saus-, Garten- n. Rüchengeräte, Stabeijen, Achjen (unter Garantie) Bint, Blech etc.

Weinbergedraht,

Drahtspanner, eiserne Weinbergspfähle, Drahlgeflechte

gu ben billigften Breifen empfiehlt

Bischoff

T Erägerlager I

Winzer, schwefelt eure

# Weinstöcke!

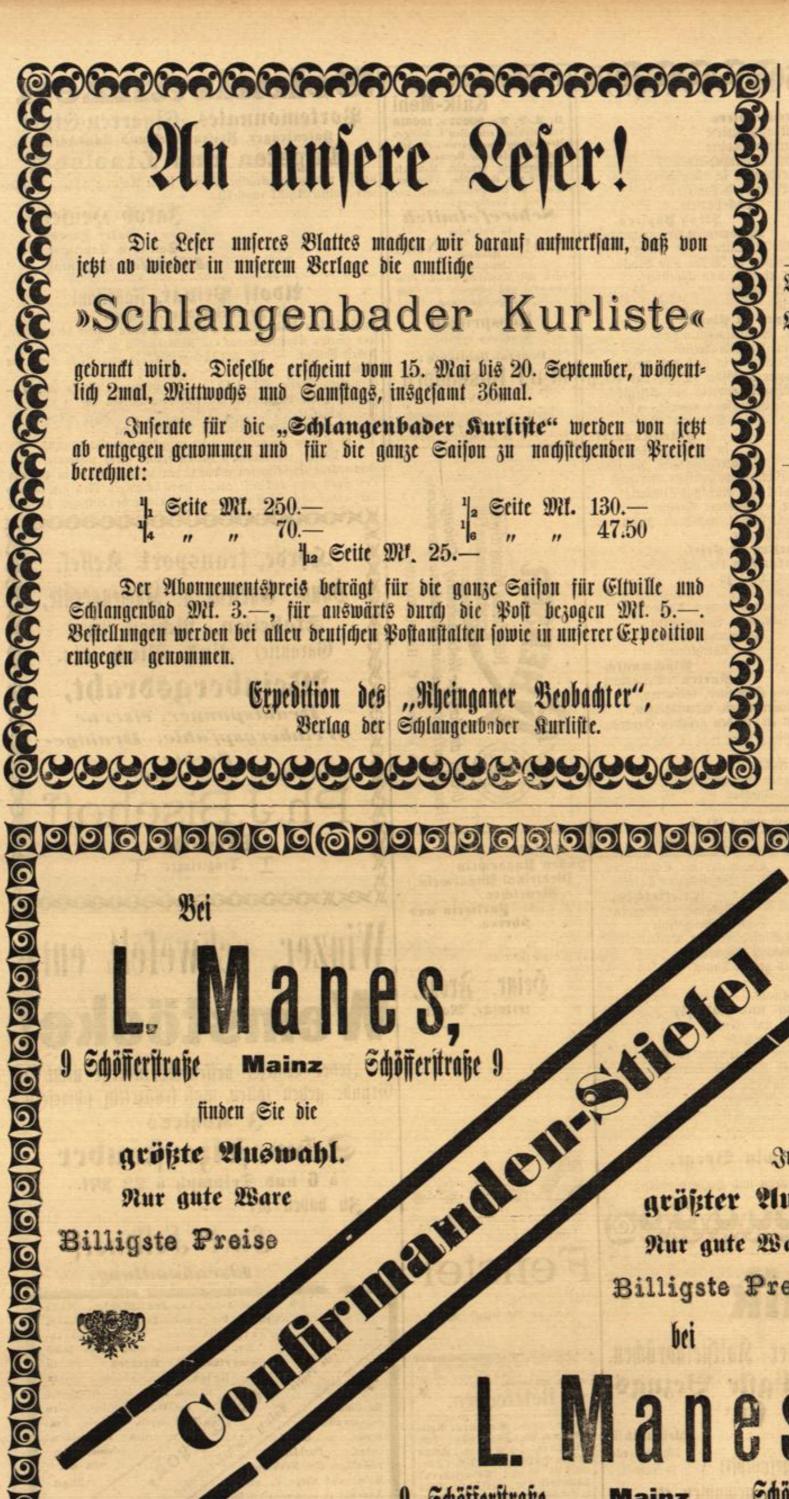
Jeder Binger, beffen Weinberge nicht gu Grunde geben follen, ming frühzeitig ichwefeln. 3. Röhler's

Schwefelzerstänber

à 6 und Trinmph à 22 Mf. Bu haben bei

> Carl Fellmer, Eisenhandlung.







Wein u. Reftauration Weißen Schwanen

28. A. Raugmuller (vormals hoffart) in Maing, Brand Dr. 13

neben bem Sauptpoftamt. Guter Mittagstifd. Restauration gut jeder Tagebeit. Diners von 80 B. an.

<u>ାର୍ଚାର୍ଚାର୍ଚାର୍ଚାର୍ଚ୍ଚାର୍ଚ୍ଚାର୍ଚ୍ଚାର୍ଚ୍ଚାର୍ଚ୍ଚାର୍ଚ୍ଚାର୍ଚ୍ଚାର୍ଚ୍</u>

Schöfferstraße

größte Auswahl.

Billigste Preise bei

L. Manes, Golden Billigste Preise

Billigste